Beraten. Planen. Steuern.



## Chancen und Handlungsfelder eines kommunalen Mobilitätskonzepts Gailingen

Wolfgang Wahl Bürgercafé – Gailingen mobil 19. November 2016 Rapp Trans AG, Büro Freiburg

#### Agenda

- Chancen und Handlungsfelder eines kommunalen Mobilitätskonzepts
  - Handlungsfelder und Ziele der kommunalen Verkehrsplanung
  - Ziele der kommunalen Verkehrsplanung, spezifische Ziele für Gailingen
  - Verfügbare Grundlagen

#### Bürgercafé

- Bewertung der wesentlichen Stärken und Schwachstellen aus ortskundiger Sicht, sachlich (nach Verkehrsträgern) und räumlich
- Erkennen von Stoßrichtungen / Präferenzen für weiteren Handlungsbedarf
- Anregungen für konkrete Verbesserungen und geeignete Maßnahmen

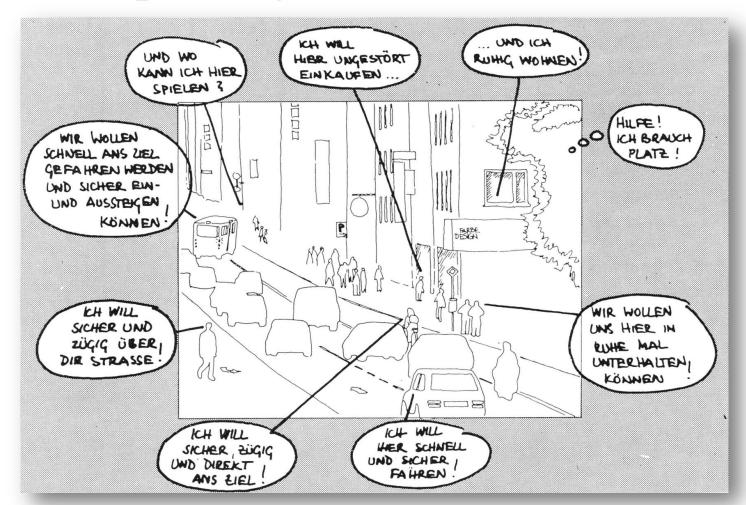


## Aufgaben der Verkehrsentwicklungsplanung

- Rahmen setzen für die kommunale Verkehrspolitik der nächsten 10 Jahre
- Grundlagen bilden für kurz- bis mittelfristige Maßnahmenentscheidungen
- Weichen stellen für räumliche und sektorale Teilplanungen (Fußverkehr, Radverkehr, ÖPNV, MIV, Ruhender Verkehr, Wirtschafts- und Güterverkehr)
- Argumente liefern f
  ür Verhandlungen mit Dritten
- Gewissheit bieten für Bürgerschaft, Wirtschaft, Investoren über die Absichten der Kommune zur zukünftigen Verkehrsentwicklung



## Handlungsfelder der kommunalen Verkehrsplanung



Überlagerung unterschiedlicher Nutzungsansprüche!



## Handlungsfelder der kommunalen Verkehrsplanung

#### Fußverkehr

- Aufenthaltsqualität
- Verbindungen, Querungen, Schulwege

#### Radverkehr

- Netzstruktur und Radwegekonzept
- Radverkehrsförderung, E-Bike Infrastruktur

#### ÖPNV

- Angebotsplanung Linien, Bedienung, Haltestellen / Erreichbarkeit
- Information, Mobilitätsberatung

#### MIV

- Verkehrsberuhigung baulich/ verkehrsrechtlich (Push-Maßnahmen)
- Netzplanung / Verkehrslenkung, Leistungsfähigkeit (Pull-Maßnahmen)

#### Ruhender Verkehr

Parkraumplanung, Parkraumbewirtschaftung



# Ziele der kommunalen Verkehrsplanung (Auswahl)

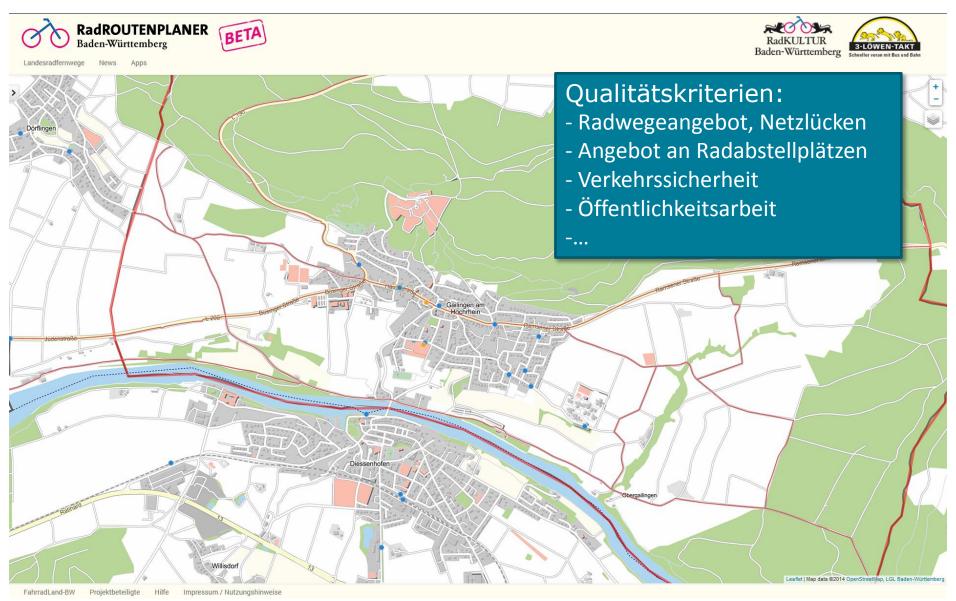
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
  - Gestaltung des Strassenraums
  - Entlastung der Wohnviertel vom Kfz-Verkehr
  - Minimierung der sozialen Trennwirkung von Hauptverkehrsstrassen
- Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit, soziale Teilhabe
- Verkehrsqualität
  - Erreichbarkeit von Standorten
  - Stärkung des Umweltverbunds ÖPNV, Rad- und Fussgängerverkehr
- Umwelt
  - Verringerung der Lärm- und Luftschadstoffbelastungen
  - Minimierung der Versiegelung
- Finanzierung
  - Verringerung der kommunalen Investitions- und Erhaltungskosten



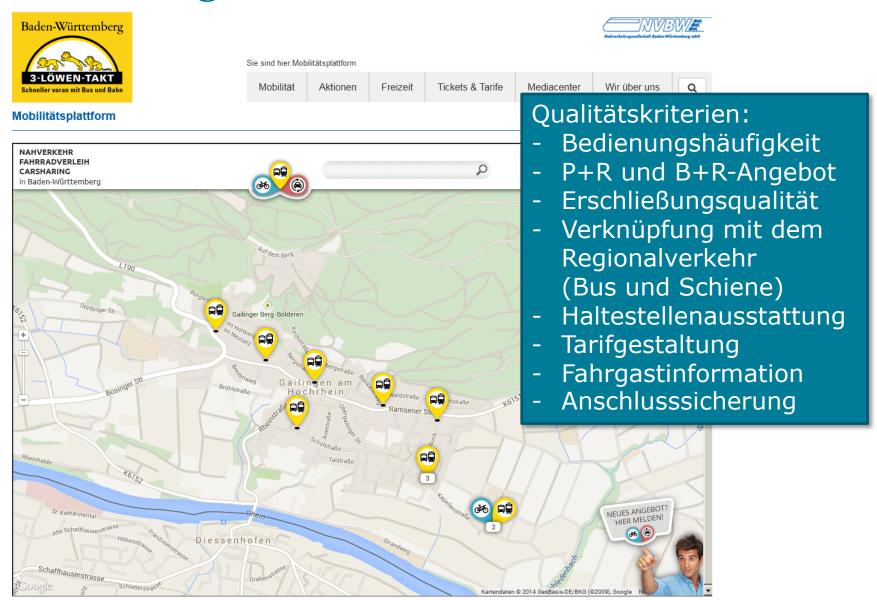
## Verfügbare Straßenverkehrszählungen



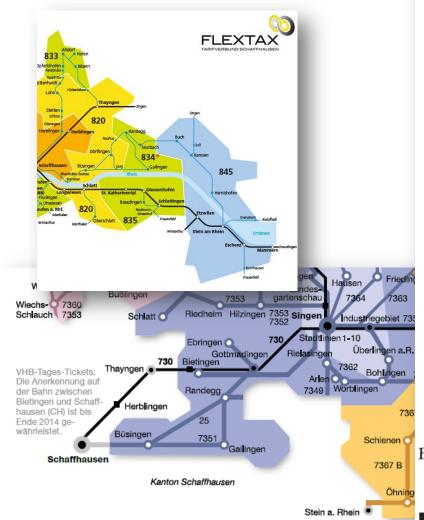
## Regionales Radwegenetz



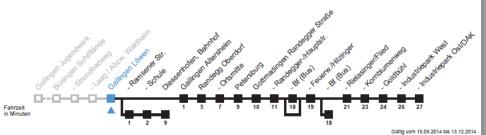
## ÖPNV-Angebot



## **ÖPNV-Angebot**



Gailingen Löwen→ Gottmad. Industriepark Ost/DAK



Montag - Freitag					Samstag					Sonn- und Feiertag	
5	19	49			5					5	
6	19	50 <sub>x</sub>	53	55	6	22 <sup>e</sup> ▼a				6	
7	45°	58			7	22 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>	45°	56 <mark>*</mark>		7	22 <sub>▼a</sub>
8	18 <sup>d</sup>	24	58		8	45°	56 <mark>ª</mark>			8	22 <sub>▼a</sub> 56 <sub>▼a</sub>
9	24	58			9	56° <sub>▼</sub>				9	56 <sup>e</sup> ▼a
10	58				10	56° <sub>▼</sub>				10	56 <sup>e</sup> ▼a
11	55°	58			11	56 <sup>a</sup> ▼				11	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
12	24	57 <sup>b</sup>	58		12	45°	56 <mark>*</mark>			12	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
13	24	53°	58		13	56° <sub>▼</sub>				13	56 <sub>▼a</sub>
14	24	57°	58		14	45°	56 <mark>*</mark>			14	56 <sub>▼a</sub>
15	24	57°	58		15	56° <sub>▼</sub>				15	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
16	24	57°	58		16	56° <sub>▼</sub>				16	56 <sub>▼a</sub>
17	24	58			17	56° <sub>▼</sub>				17	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
18	24	57°	58		18	56° <sub>▼</sub>				18	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
19	24	58 <sub>*</sub>			19	56 <sup>a</sup>				19	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
20	58*				20	56° <sub>▼</sub>				20	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
21	58 <mark>€</mark>				21	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>				21	56 <sup>e</sup> <sub>▼a</sub>
22	58 <sup>ef</sup> ▼a				22	56 <sup>ef</sup> ▼a				22	56 <sup>ef</sup> ▼a
23	58 <mark>∉</mark> a				23	56 <sup>ef</sup> ▼a				23	56 <sup>ef</sup> ▼a

- = bis Gailingen Schule x = bis Diessenhofen, Bahnhof
- ▼ = bis Gottmadingen Bf (Bus)
- ★ = bis Gottmadingen Goldbühl
- a = bedient nicht Gottmadingen Bf (Bus)
- b = Kleinbus, beschränktes Platzangebot c = Großraum-Taxi/Taxi, beschränktes Platzangebot
- d = Linien-Taxi, beschränktes Platzangebot
- e = AST, Anm. 45 Min. zuvor, TI. 07732/9423338, nicht innerorts f = Nachtzuschlag von 2.- Euro ab 22:00 Uhr!

Baden-Württemberg



Ein Service des 3-Löwen-Taktes - LöwenLine 01805 77 99 66. Rund um die Uhr. Das ganze Jahr.

Fahrplanauskunft Baden-Württemberg für Busse und Bahnen. (14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz.

Kosten aus Mobilfunknetzen können davon abweichen.)

Fahrplanangaben ohne Gewähr



#### Weitere Schritte

#### Mobilitätskonzept Gailingen

- Auswertung der Anregungen aus dem Bürgercafé
- Zusammenstellung möglicher Maßnahmen, Thematische und räumliche Aufgabenbereiche
- Eigene qualitative und ggf. quantitative Analysen
- Konzepte und Planungsvorschläge für bestehende Verkehrsprobleme, z.B.
  - Parkraumplanung Hauptstraße
- Hinweise für eine mittel- bis langfristige Verkehrsentwicklung
- Akzeptanz und Realisierbarkeit abhängig von
  - Einvernehmen über die Planungsziele
  - Qualität der Planung
  - Kommunikation und Abstimmung (Bürgerschaft, Fachbehörden, GR)



### Ausblick Mobilitätskonzept

#### Information und Beteiligung

- Meilensteine online
- Öffentliche Gemeinderatssitzung

• ...



#### Verkehr und Klimaschutz

#### Verkehr hat energetische Auswirkungen

- Ausstellung Klimaschutzkonzept Gailingen (Sven Fitz)
- Demonstration Elektromobilität



# RAPP R

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wolfgang Wahl
Leiter Büro Freiburg i. Br.
T +49 761 217 717 31
wolfgang.wahl@rapp.ch

Rapp Trans AG
Stühlingerstrasse 21 | D-79106 Freiburg i.Br.
T +49 761 217 717 30 | www.rapp.ch